

## Jürgen Carsten (Autobiographie)

Der Gründer und Leiter der Schachhochschule Braunschweig, Jürgen Carsten wurde 1964 in Berlin geboren und trat im Alter von 17 Jahren erstmalig einem Schachverein für die Dauer von zwei Jahren bei. 1988/89 schloss sich eine Spielsaison beim SV Geismar e.V. in Göttingen an, bevor Carsten für die Dauer von 25 Jahren den Schachsport aus privaten und beruflichen Gründen vollständig zurückstellen musste. Erst 2014 trat Jürgen Carsten wieder einem Verein bei (SV Königsspringer Braunschweig e.V.). Seine Spielstärke lag zunächst zwischen 1600 und 1700 DWZ (= Deutsche Wertungszahl). Für fortgeschrittene Vereinsspieler entwickelte Carsten sodann die Idee, eine „Schachhochschule“ nach russischem Vorbild (Michail M. Botwinnik) in Braunschweig zu gründen. Obwohl zunächst nur wenige daran glaubten, dass dieses in der west-europäischen und amerikanischen Schachwelt einzigartige Projekt auch hier funktionieren würde, ist die am **01.11.2015** in Braunschweig gegründete **Schachhochschule** inzwischen eine feste Institution mit überregionalem Bekanntheitsgrad. Dabei trägt sich das Konzept der Schachhochschule wirtschaftlich selbst (die Investitionskosten für die Gründung der Schachhochschule einmal ausgenommen). Als Leiter, Organisator und „Materialwart“ hat Carsten an fast allen Seminaren der Schachhochschule teilgenommen und kann daher nicht nur für die Schachhochschüler, sondern auch für sich selbst von einem erfolgreichen Seminarkonzept sprechen, nachdem er bei der Vereinsmeisterschaft 2016 eine Erfolgswertung von 1924 (= DWZ) erzielt hat. Jürgen Carsten ist Gründer der Mannschaft „Deutsche Schach-Löwen“ sowie Ideen- und Impulsgeber für die erstmaligen Teilnahmen einer Braunschweiger Mannschaft an Schach-Weltmeisterschaften (2016 u. 2018 in Radebeul).

Im Jahr 2016 hat Jürgen Carsten Turnierfolge wie folgt erzielt:

- |   |                   |
|---|-------------------|
| I. Vereinsmeisterschaft 2016 SV Königsspringer Braunschweig:<br>(Vereinsmeister)  | <b>1. Platz</b>   |
| II. Mannschaftswettkämpfe in der Bezirksliga im Bezirk Braunschweig<br>2015/16: vereinsintern bestes Einzelresultat mit einer Erfolgsquote von  | <b>71 Prozent</b> |
| III. Mannschaftsmeisterschaften der Senioren im Schnellschach 2016<br>im Bezirk Braunschweig (mit Ralf Buchholz, Gerhard Großelohmann<br>und Wolfgang Schwieger)  | <b>1. Platz</b>   |
| IV. Teilnahme an der Mannschafts-Weltmeisterschaft der Senioren 2016<br>(50+) in Radebeul (Teilnehmer wie III.)<br>57 teilnehmende Mannschaften und ein Unentschieden gegen das<br>Fürstentum Liechtenstein | <b>53. Platz</b>  |
| V. Teilnahme an der inoffiziellen Einzel-Blitzschach-Weltmeisterschaft<br>der Senioren 2016 (50+) in Radebeul mit 83 Teilnehmern  | <b>48. Platz</b>  |
| VI. Jahresauswertung der monatlichen Blitzschach-Turniere 2016 beim<br>SC Braunschweig-Gliesmarode 1869 e.V.  | <b>4. Platz</b>   |
| VII. Jahresauswertung der monatlichen Blitzschach-Turniere 2016<br>SV Königsspringer Braunschweig, vereinsintern:   | <b>3. Platz</b>   |

### Quellen:

[www.sbg1869.de](http://www.sbg1869.de)

[www.sv-koenigsspringer.de](http://www.sv-koenigsspringer.de)

[www.schachbezirk-braunschweig.de](http://www.schachbezirk-braunschweig.de)

[www.schachfestival.de](http://www.schachfestival.de)